



EISFISCHEN IM ENGADIN

In unserem Laden in Zizers und im Online-Shop www.fishing-products-shop.com findet ihr alles, was ihr für die bevorstehende Eisfischen-Saison braucht. Vom Eisbohrer über die perfekten Rollen und Ruten bis hin zu den fängigsten Ködern. Sind Sie sich noch nicht ganz sicher, ob das Eisfischen wirklich etwas für Sie ist? Kein Problem, bei uns kann die gesamte Ausrüstung auch gemietet werden!



Kommen Sie bei uns vorbei, und lassen Sie sich über diese spannende Fischerei beraten!



FANATICS
MORE THAN LURES



Impressum

Kontaktadresse Fischereiverband:

Präsident Radi Hofstetter, Hirschengasse 41, 7206 Igis

Abonnementsservice / Adressänderungen:

An BKPJV-Sekretariat, c/o treuhand-kanzlei ag, Postfach 21, 7130 Ilanz, Tel. 081 925 32 82, bkpju-sekretariat@treuhand-kanzlei.ch

Herstellung:

Somedia Production AG, Sommeraustrasse 32, 7007 Chur, Tel. 081 255 52 52, Fax 081 255 51 05
erscheint 12 x jährlich; Abonnementpreis Fr. 64.– (inkl. MWST)

Redaktion Bündner Fischer:

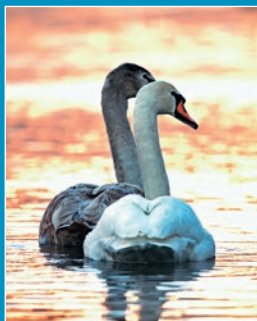
Verantwortlicher Redaktor: Walter Candreia, Ansom igl crap, 7459 Stierva, Tel. 079 693 98 43
E-Mail: redaktion@buendner-jaeger.ch

Redaktions- respektive Inseratenschluss für die nächste Ausgabe ist jeweils am 5. des Vormonats

Titelbild:

Höckerschwan: Beobachtungen von Wasservögeln inspirieren, faszinieren und interessieren auch Bündner Fischer. Mehr dazu auf Seite 11.

Bild: Claudio Gotsch



Es lohnt sich sehr, vorbeizuschauen

Von Radi Hofstetter, Präsident Kfvgr

Vom Freitag, 8., bis Sonntag, 10. Februar, findet in der Churer Stadthalle wieder die Messe für Jäger, Fischer & Schützen unter dem neuen Namen Passiun statt. Der kantonale Fischereiverband Kfvgr organisiert verschiedene spannende Referate und führt zusammen mit den Fischereivereinen ein Bistro, wo sich alle bei einem kühlen Getränk und einem feinen Fischgericht treffen und von sensationellen Fängen der vor uns liegenden Fischereisaison träumen können. Zu Gast im Bistro sind der Schweizerische Fischereiverband SFV, der sich schweizweit für das Wohl der Fische einsetzende 111er-Club, ProFisch Alpenrhein sowie der Verband Internationale Rheinregulierung RHESI. Ein Highlight der Ausstellung wird sicher die vom Kfvgr organisierte Podiumsdiskussion am Samstag, 9. Februar, von 16 bis 17 Uhr zum Thema:

Sind unsere Fische die stillen Opfer der Energiewende?

Unter der Leitung von Stefanie Hablützel vom SRF diskutiert Ständerat Roberto Zanetti, Präsident SFV, mit fünf weiteren kompetenten Repräsentanten der Schweizerischen Wasserkraftwerke, der kantonalen Regierung und der Umweltverbände darüber, wie weit die nun endlich greifenden Gewässerschutzgesetze aufgeweicht werden müssen, damit wir noch ausreichend Strom haben, wenn dereinst die Kernkraftwerke stillgelegt und die Mehrheit der Autos elektrisch fährt. Hat es dann noch Wasser in unseren Bächen und Flüssen für unsere Fische?

Am Alpenrhein bei Bad Ragaz fahren schon bald die grossen Bagger auf, um die kantonsübergreifende Aufweitung und Renaturierung des Rheinbettes zu realisieren. Dies ist ein konkreter Teil des Gesamtprojekts Hochwasserschutz und Renaturierung Alpenrhein bis zum Bodensee. Wir müssen uns jetzt für die Auswirkungen des Klimawandels wappnen, wenn immer stärkere Wetterkapriolen mit lang anhaltenden Dürreperioden und Extremhochwassern unser altes Weltbild zerstören. Wie sieht dieses Projekt

aus und wie weit sind die politischen, finanziellen und landschaftlichen Vorbereitungen gediehen? Der verantwortliche Projektleiter, Daniel Dietsche von RHESI, wird uns dies am Freitag und Samstag jeweils von 12 bis 12.45 Uhr in einem spannenden Referat aufzeigen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Fluss – Mensch – Zukunft.

Dass die Fischbewirtschaftung im Umbruch ist, zeigen immer neue wissenschaftliche und politische Beiträge in unseren Fachzeitschriften. Das Schaffen von geeigneten Lebensräumen und Laichplätzen für die natürliche Vermehrung der Fische gewinnt zunehmend an Bedeutung gegenüber der Besatzwirtschaft des letzten Jahrhunderts.

Der bayrische Fischereibiologe Lukas Kirchgassner hat einen spannenden Film dazu gedreht, den er uns als Premiere für die Schweiz präsentiert. Er wird persönlich anwesend sein und im Anschluss gerne offene Fragen beantworten. Der Film: Fluss. Mensch. Zukunft. über alternative, nachhaltige Wege der fischereilichen Bewirtschaftung von Fließgewässern läuft am Sonntag von 11 bis 11.45 Uhr.



Bild: z. V. g.

An Referaten und Podiumsdiskussion teilnehmen.

Ich freue mich zusammen mit meinen Vorstandskollegen des Kfvgr auf möglichst viele Fischer, Jäger und Naturinteressierte, die an den Referaten und der Podiumsdiskussion teilnehmen. Der Besuch ist im Messeintritt inbegriffen. Und 2019 ist das ideale Jahr, um möglichst viele glückliche Stunden am Wasser zu verbringen und endlich wieder einmal eine richtig kapitale Schönheit zu fangen. Das habe ich mir so vorgenommen und das wünsche ich euch allen.